

An: buergermeister@lauchhammer.de
Datum: 09.02.2025 11:43
Betreff: Flächennutzungsplan Kostebrau

Einspruch gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lauchhammer (hier die Gemarkung Kostebrau betreffend)

Sehr geehrter Herr Buhr,

die hier vorgesehenen Maßnahmen zeigen einmal mehr, wie falsch es war, sich Lauchhammer anzuschließen--Kostebrau wird seitdem als Protektorat betrachtet und alle unpopulären Maßnahmen, die anderswo keine Chance auf Realisierung hätten, will man hier durchsetzen.

-Wir sind bereits "umzingelt" von mehr als 60 WEA, hunderten ha eingezäunten PV-Anlagen und wie geplant, ist kein Ende der Zerstörung unserer Natur in Sicht.

-Der Widerstand gegen die geplante EHS-Deponie ist überall spürbar und wurde z.B. durch das Votum einer Unterschriftensammlung eindrucksvoll dokumentiert; aber das interessiert die Umweltzerstörer der LMBV offensichtlich nicht--und das wird uns dann als Demokratie verkauft!?

-Die nach der Tagebautätigkeit entstandenen Habitate für Flora und Fauna werden systematisch zerstört, der mühsam aufgeforstete Wald wieder abgehackt, die für landwirtschaftliche Nutzung vorgesehenen Flächen (ca. 500ha) mit WEA- und PV-Anlagen zugesperrt und eingezäunt und sind somit sowohl für das Wild als auch für Erholungssuchende verloren.

-Welche Auswirkungen derart massive Eingriffe in die Natur haben, kann man z.B. an der Entwicklung der Jagdstrecke nachvollziehen, die beständig sinkt und im Verlauf von 10 Jahren um über die Hälfte zurückgegangen ist. Vom Rückgang bis hin zum Verschwinden streng geschützter Vogelarten und Fledermausarten ganz zu schweigen!

-Es ist nicht einzusehen, daß noch weitere Flächen der Gemarkung Kostebrau einigen wenigen Wind- und Solar-Baronen (die sich eine "goldene Nase" verdienen) zur Verfügung gestellt wird auf Kosten der Lebensqualität der einheimischen Bevölkerung.

-Kostebrau war einmal (und ist es in Teilen immer noch) ein lebenswerter Ort auch für junge Menschen, die hier ihre Zukunft sehen.

Soll das durch die vorgesehenen Maßnahmen auf's Spiel gesetzt werden???????????

Ich erhebe Einspruch gegen die beabsichtigte Änderung des Flächennutzungsplanes in der vorliegenden Form!

Kostebrau, den 09.02.2025